

## Ad-hoc-Mitteilung

Niederweningen, 27. Oktober 2022 | Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 Kotierungsreglement

# Deutliche Umsatzsteigerung bei weiterhin hohem Auftragsbestand

Die Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen von Bucher Industries blieb in den ersten neun Monaten des Jahres 2022 auf hohem Niveau. Obwohl die Divisionen mit anhaltenden Herausforderungen bei Beschaffung, Logistik und Personal konfrontiert waren, konnten sie den Umsatz erneut deutlich steigern.

### Konzern

CHF Mio.	Januar – September		Veränderung			Gesamtjahr 2021
	2022	2021	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	
Auftragseingang	2'954	2'943	0.4	4.5	3.6	3'948
Nettoumsatz	2'624	2'364	11.0	14.7	13.9	3'176
Auftragsbestand	2'143	1'684	27.3	32.9	32.4	1'873
Personalbestand per Stichtag	14'177	13'482	5.2		4.8	13'562

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

Die Märkte von Bucher Industries entwickelten sich in der Berichtsperiode unterschiedlich. Insgesamt war der Auftragseingang auf Vorjahresniveau, schwächte sich aber im dritten Quartal auf sehr hohem Niveau ab. Die flache bis rückläufige Entwicklung bei Kuhn Group, Bucher Hydraulics und Bucher Specials wurde durch den Anstieg an Aufträgen bei Bucher Municipal und Bucher Emhart Glass ausgeglichen. Die Situation in Lieferkette und Logistik verbesserte sich temporär gegen Mitte Jahr, blieb jedoch aufgrund des Krieges zwischen Russland und der Ukraine sowie der rigorosen COVID-19-Massnahmen in China herausfordernd. Die Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von qualifizierten Mitarbeitenden hielten an, vor allem in den USA. Dies beeinträchtigte die Effizienz der Abläufe sowie die Steigerung der Produktion. Der Umsatz wuchs trotzdem erneut, was auf höhere Volumen und gestiegene Preise zurückzuführen war. Die Erstarkung des Schweizer Frankes widerspiegelte sich in einem negativen Währungseffekt von rund vier Prozentpunkten. Der Auftragsbestand des Konzerns blieb mit sieben Monaten äusserst hoch.

## Kuhn Group

CHF Mio.	Januar – September		Veränderung		Gesamtjahr
	2022	2021	%	% <sup>1)</sup>	2021
Auftragseingang	1'225	1'247	-1.8	2.0	1'676
Nettoumsatz	1'141	1'004	13.7	16.9	1'319
Auftragsbestand	1'004	831	20.9	25.7	941
Personalbestand per Stichtag	5'974	5'738	4.1		5'832

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

**Erfreulicher Umsatzanstieg** Die Nachfrage nach Landmaschinen blieb auf einem sehr hohen Niveau. Ein Grund dafür waren die landwirtschaftlichen Einkommen, die insbesondere wegen der guten Preise für Agrarprodukte auf zufriedenstellendem Niveau lagen. Doch führten auch die Lieferschwierigkeiten auf Seiten der Landtechnikhersteller, von Kunden erwartete Preiserhöhungen und insgesamt tiefe Lagerbestände im Vertriebsnetz zu frühen Bestellungen. Hingegen berichteten die Händler im dritten Quartal von einer leichten Abschwächung beim Verkauf an die landwirtschaftlichen Produzenten. Gründe waren höhere Kosten für Dünge- und Futtermittel sowie Diesel, der Zinsanstieg und höhere Preise für Landmaschinen. Hinzu kam die ausgedehnte Trockenheit in Teilen Europas sowie Nord- und Südamerikas, was tiefere Ernteerträge zur Folge hatte. In diesem Umfeld blieb der Auftragseingang von Kuhn Group auf dem hohen Niveau der Vorjahresperiode. Trotz der Schwierigkeiten in Lieferkette, Logistik und Rekrutierung wuchs der Umsatz der Division deutlich, wozu Brasilien einen wichtigen Beitrag leistete.

## Bucher Municipal

CHF Mio.	Januar – September		Veränderung		Gesamtjahr
	2022	2021	%	% <sup>1)</sup>	2021
Auftragseingang	505	451	12.0	16.9	599
Nettoumsatz	367	377	-2.6	1.6	523
Auftragsbestand	359	235	52.6	59.5	237
Personalbestand per Stichtag	2'472	2'381	3.8		2'329

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

**Stabilisierung bei der Umsatzentwicklung** Die Produkte von Bucher Municipal waren stark nachgefragt, wobei im dritten Quartal eine Normalisierung gegenüber der hohen Vorjahresperiode zu verzeichnen war. Insgesamt stieg der Auftragseingang deutlich an, wozu insbesondere die Grosskehrfahrzeuge und die

Kompaktkehrfahrzeuge inklusive der elektrischen Modelle beitragen. Auch die neuen Streuautomaten im Bereich der Winterdienstausrüstung erfreuten sich einer regen Nachfrage. Die Division war stark betroffen von den Schwierigkeiten in den globalen Lieferketten. Vor allem die Beschaffung der Lastwagenchassis für Grosskehr-, Kanalreinigungs- und Müllfahrzeuge blieb herausfordernd, aber auch elektronische und hydraulische Komponenten wurden meist nur verzögert angeliefert. Zusammen mit Personalengpässen insbesondere in Australien beeinträchtigte dies die Produktionseffizienz. Gegen Ende der Berichtsperiode konnte der Ausstoss erhöht werden und der Umsatz resultierte auf dem Niveau der Vorjahresperiode. Im September übernahm Bucher Municipal die Softwareentwicklungsfirma Enway mit 15 Mitarbeitenden und Standorten in Berlin und Singapur. Mit dieser Akquisition stärkt die Division ihre Kompetenzen, um künftig Automatisierungslösungen anbieten zu können.

## Bucher Hydraulics

CHF Mio.	Januar – September		Veränderung			Gesamtjahr 2021
	2022	2021	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	
Auftragseingang	591	646	-8.4	-6.0	-8.6	856
Nettoumsatz	575	509	12.9	15.2	13.2	681
Auftragsbestand	328	282	16.6	19.7	19.7	320
Personalbestand per Stichtag	2'977	2'790	6.7		6.7	2'825

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

**Anhaltende Normalisierung der Nachfrage** Die Hydraulikmärkte entwickelten sich in den ersten neun Monaten 2022 auf ausserordentlich hohem Niveau rückläufig. Die Nachfrage nach Komponenten und Lösungen von Bucher Hydraulics schwächte sich entsprechend ab. Der Rückgang im Auftragseingang war vor allem auf Asien zurückzuführen, wo sich die Abschwächung bereits Ende 2021 abgezeichnet hatte, die durch die COVID-19-Einschränkungen in China noch akzentuiert wurde. Eine Normalisierung stellte sich zuletzt aber auch in Nordamerika sowie in Teilen Europas ein. In den meisten Segmenten sank der Auftrags- eingang, insbesondere in der Fördertechnik, jedoch auch bei Baumaschinen und Landtechnik. Nach wie vor verfügt die Division über einen sehr hohen Auftragsbestand, die Kapazitäten blieben entsprechend stark ausgelastet. Der Umsatz konnte erneut gesteigert werden, wobei der Anstieg in Nordamerika besonders stark ausfiel.

## Bucher Emhart Glass

CHF Mio.	Januar – September		Veränderung		Gesamtjahr
	2022	2021	%	% <sup>1)</sup>	2021
Auftragseingang	437	392	11.3	19.0	522
Nettoumsatz	342	284	20.5	28.2	394
Auftragsbestand	362	267	35.8	45.6	285
Personalbestand per Stichtag	1'608	1'553	3.5		1'563

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

**Erfreulicher Geschäftsverlauf** Die Nachfrage nach Glasbehältern blieb auf sehr hohem Niveau. Die Kundschaft von Bucher Emhart Glass investierte entsprechend trotz steigender Energiekosten in die Modernisierung ihrer Anlagen oder auch in komplett neue Produktionsstandorte, um die Produktionskapazitäten zu steigern. Der Auftragseingang der Division stieg gegenüber der hohen Vorjahresperiode erneut. Vor allem die Bestellungen für Glasformungsmaschinen und deren Ersatzteile nahmen weiter stark zu. Der hohe Anstieg war in allen Regionen ausser in Nord- und Südamerika zu verzeichnen. Die Produktionskapazitäten waren sehr gut ausgelastet und der Auftragsbestand lag auf äusserst hohem Niveau. Der Umsatz konnte markant gesteigert werden. Dies auch in China, obwohl sich die behördlichen Pandemiemassnahmen wieder zunehmend erschwerend auf das Geschäftsumfeld auswirkten.

## Bucher Specials

CHF Mio.	Januar – September		Veränderung			Gesamtjahr
	2022	2021	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	2021
Auftragseingang	255	256	-0.4	3.2	-0.8	366
Nettoumsatz	251	239	4.9	8.6	5.8	321
Auftragsbestand	124	92	34.9	40.6	31.9	121
Personalbestand per Stichtag	1'086	958	13.4		7.8	953

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

**Heterogene Entwicklung** Die Geschäftseinheiten von Bucher Specials entwickelten sich in den ersten neun Monaten des Jahres unterschiedlich. Die Kundschaft von Bucher Vaslin zeigte weiterhin reges Interesse, was sich jedoch wegen der Schwierigkeiten in der Lieferkette erst teilweise im Geschäftsverlauf

widerspiegelte. Bucher Unipektin erlebte bislang ein positives Jahr 2022. Der Umsatz konnte dank des hohen Auftragsbestands zu Jahresbeginn sowie der Akquisition der tschechischen Firma Denwel im Januar deutlich gesteigert werden. Bei Bucher Landtechnik war der Geschäftsgang wegen Lieferschwierigkeiten bei den Herstellern sowie der Unsicherheiten im Schweizer Agrarmarkt rückläufig, blieb jedoch auf hohem Niveau. Bei Jetter setzte sich der durch die Entwicklung bei Bucher Emhart Glass getriebene positive Trend fort, obwohl Versorgungslage und Preisentwicklung vor allem bei Elektronikkomponenten sehr herausfordernd blieben. Insgesamt lag der Auftragseingang von Bucher Specials auf Vorjahresniveau und der Umsatz stieg leicht an.

## Aussichten 2022

Der Konzern erwartet, dass sich die Nachfrage im vierten Quartal gegenüber der hohen Vorjahresperiode abschwächen wird. Dank des aussergewöhnlich hohen Auftragsbestands werden die Kapazitäten stark ausgelastet bleiben. Die Schwierigkeiten bei der Beschaffung sowie die Knappheit an qualifizierten Arbeitskräften dürften vorerst fortbestehen und den Druck auf die Margen aufrechterhalten. Davon sind alle Divisionen betroffen, jedoch in unterschiedlichem Ausmass. **Kuhn Group** und **Bucher Hydraulics** rechnen beim Umsatz mit einem deutlichen Anstieg, **Bucher Municipal** mit einem ähnlichen Wert wie im Vorjahr und **Bucher Specials** mit einer Zunahme. Alle vier Divisionen erwarten eine Betriebsgewinnmarge in der Grössenordnung von 2021. Bei **Bucher Emhart Glass** werden sowohl der Umsatz als auch die Betriebsgewinnmarge deutlich zunehmen. Der **Konzern** geht von einem deutlich höheren Umsatz als im Vorjahr und einer Betriebsgewinnmarge in der Grössenordnung von 2021 aus. Das Konzernergebnis dürfte den hohen Wert des Vorjahrs übertreffen.

### Kontakt für Investorinnen und Finanzanalysten

Manuela Suter, CFO  
T +41 58 750 15 50  
ir@bucherindustries.com

### Kontakt für Medien

Silvia Oppliger, Leiterin Konzernkommunikation  
T +41 58 750 15 40  
media@bucherindustries.com

---

## Simply great machines

Bucher Industries ist ein weltweit tätiger Technologiekonzern mit führenden Marktstellungen in Spezialgebieten des Maschinen- und Fahrzeugbaus. Die Aktivitätsgebiete umfassen spezialisierte Landmaschinen, Kommunalfahrzeuge, Hydraulikkomponenten, Produktionsanlagen für die Glasbehälterindustrie, Anlagen für die Herstellung von Getränken sowie Automatisierungslösungen. Das Unternehmen ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX: BUCN). Weitere Informationen finden Sie unter [bucherindustries.com](https://www.bucherindustries.com).

Zusätzliche Führungskennzahlen: Bucher Industries verwendet intern und extern Kennzahlen, die nicht von Swiss GAAP FER definiert sind. Die Zusammensetzung und die Berechnung der einzelnen Kennzahlen sind auf [bucherindustries.com/de/zusaetzliche-fuehrungskennzahlen](https://www.bucherindustries.com/de/zusaetzliche-fuehrungskennzahlen) aufgeführt.